

Die Gemeinde informiert

## **Grünes Licht für Hagnau/Schänzli: Bauprojekte können vorangetrieben werden**

**Die Beschwerdeführenden verzichten auf den Weiterzug des Entscheids des Kantonsgerichts zu Gunsten der Quartierplanvorschriften Hagnau/Schänzli in Muttenz. Sie sind somit rechtsverbindlich und auf den beiden Hagnau-Arealen Ost und West kann etappenweise ein neues Quartier mit sechs aufeinander abgestimmten Hochhäusern und vielfältiger Nutzung entstehen. Das Schänzli bleibt unbebaut und wird zu einem Natur- und Erholungsraum mit revitalisierter Birs umgestaltet.**

Bereits im Februar 2020 genehmigte der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft die von der Muttenzer Gemeindeversammlung zuvor deutlich gutgeheissenen Quartierplanvorschriften Hagnau Ost, Hagnau West und Schänzli. Dagegen war beim Kantonsgericht fristgerecht eine Beschwerde betreffend der Quartierpläne Hagnau Ost und Hagnau West eingegangen. Am 30. Juni 2021 wies das Kantonsgericht diese einstimmig und vollumfänglich ab. Nach Vorliegen der Urteilsbegründung verzichten nun die Beschwerdeführenden auf den Weiterzug an das Bundesgericht. Infolgedessen sind sämtliche Quartierplanvorschriften Hagnau/Schänzli rechtsverbindlich.

### **Gemeinderat erfreut**

«Wir freuen uns sehr über den klaren Entscheid des Kantonsgerichts und die Verzichtserklärung der Beschwerdeführenden. Es ist der Lohn für die einwandfreie Arbeit des Departements Hochbau/Planung und der Bauverwaltung zusammen mit allen an der kooperativen Quartierplanung beteiligten Partnerinnen und Partner», sagt Gemeinderat Thomi Jourdan. Der mehrjährige Prozess habe nicht zuletzt auch deshalb erfolgreich abgeschlossen werden können, weil die Bevölkerung mehrfach miteinbezogen worden sei. «Nun können die Grundeigentümer der Hagnau-Areale ihre Planungsarbeiten zur Vorbereitung der Baugesuche mit Rechtssicherheit weiterentwickeln und die Gemeinde ihrerseits die Planung zur Umgestaltung des Schänzli-Areals vorantreiben», so der Vorsteher des Departements Hochbau/Planung weiter.

### **Planung weit fortgeschritten**

In der Planung am weitesten fortgeschritten ist das Projekt für das Areal Hagnau Ost. Die Grundeigentümerin sieht die Baueingabe für ca. Sommer 2022 vor. Wegen den unterschiedlichen Grundeigentumsverhältnissen und Vertragsbedingungen auf dem Areal Hagnau West erfolgen die Projektausarbeitung und Umsetzung auf dieser Seite etappiert über die nächsten Jahre. Die Planungen und Bauarbeiten in beiden Arealen müssen mit dem Kreisel-Projekt des Bundesamts für Strassen ASTRA an der Kreuzung Hagnaustrasse und St. Jakob-Strasse gut koordiniert sein. Auch dieses Vorhaben ist in der Planung weit fortgeschritten.

## **Neues Quartier und revitalisierte Birs**

Auf den beiden Hagnau-Arealen entstehen insgesamt sechs aufeinander abgestimmte Hochhäuser mit einem breiten und dichten Nutzungsmix (ca. 70 Prozent Wohnen und 30 Prozent Gewerbe). Dazwischen bereichern grosszügige, terrassierte öffentliche und halböffentliche Frei- und Grünflächen das neue Quartier und binden es an das übrige Siedlungsgebiet an. Das Schänzli-Areal bleibt hingegen unbebaut und wird von der Gemeinde MuttENZ als Leuchtturmprojekt des Aktionsplans Birspark Landschaft der Birsstadt-Gemeinden zu einem Natur- und Erholungsraum mit revitalisierter Birs umgestaltet. Die Finanzierung erfolgt vornehmlich über die Mehrwertabgaben der Grundeigentümer Hagnau und die Umsetzung erfolgt im Idealfall gleichzeitig und in enger Abstimmung mit den Bauetappen auf den Hagnau-Arealen. «Dass das Schänzli grün bleiben soll, hat die MuttENZer Stimmbewölkerung bereits vor 13 Jahren entschieden. Nun können wir diesem lang gehegten Wunsch nach hürdenreichen Jahren endlich konkrete Pläne folgen lassen», freut sich Thomi Jourdan im Namen des ganzen Gemeinderats.

### ***Weitere Informationen sowie Bildmaterial:***

*[www.hagnau-schaenzli.ch](http://www.hagnau-schaenzli.ch)*

### ***Kontakt:***

*Medienstelle Hagnau/Schänzli*

*Philipp Grünenfelder*

*Tel: 061 322 18 08; [medien@hagnau-schaenzli.ch](mailto:medien@hagnau-schaenzli.ch)*